

## Nachfragen erwünscht – Kostenloser Ratgeber für Fragen zu Zahnmedizin und Zahnarztsuche

Wer, wo, was – wieso, weshalb, warum? Es gibt viele Gründe für Fragen zur Zahnmedizin. Manche Patienten suchen einfach noch einen Zahnarzt oder möchten einen Spezialisten aufsuchen. Einige wollen sich vor einem Zahnarztbesuch genau über Zahnbehandlungen informieren. Andere sind während des Besuchs so nervös, dass nach einer Diagnose noch Fragen offen bleiben. Oder es steht ein größerer Eingriff bevor, über den man noch ein weiteres Mal präzise aufgeklärt werden möchte. Für solche Fälle haben die Zahnärztekammern der deutschen Zahnärzte regionale Patientenberatungsstellen eingerichtet. Eine Übersicht über diese Beratungsstellen vermittelt der neue, kostenlose Leitfaden von proDente e.V. „Beratung – gewusst wo!“

Bei den Patientenberatungsstellen kann im persönlichen oder telefonischen Gespräch mit einem Mitarbeiter oder einem Zahnarzt alles wichtige über zahnmedizinische Themen erfragt werden. Diese lokalen Informationsstellen übernehmen auch eine Art Clearing-Funktion, sollte es zu Unstimmigkeiten über eine zahnärztliche Behandlung kommen. Im Zweifelsfall werden Wege zu Gutachtern oder Schlichtungsstellen aufgezeigt. Liegt einem Patienten schon eine konkrete Behandlungs- und Honorarplanung seines Zahnarztes vor, kann er eine weitere Meinung einholen.



Bei den Patientenberatungsstellen kann im persönlichen oder telefonischen Gespräch mit einem Mitarbeiter oder einem Zahnarzt alles wichtige über zahnmedizinische Themen erfragt werden. Diese lokalen Informationsstellen übernehmen auch eine Art Clearing-Funktion, sollte es zu Unstimmigkeiten über eine zahnärztliche Behandlung kommen. Im Zweifelsfall werden Wege zu Gutachtern oder Schlichtungsstellen aufgezeigt. Liegt einem Patienten schon eine konkrete Behandlungs- und Honorarplanung seines Zahnarztes vor, kann er eine weitere Meinung einholen.

Bei den Patientenberatungsstellen kann im persönlichen oder telefonischen Gespräch mit einem Mitarbeiter oder einem Zahnarzt alles wichtige über zahnmedizinische Themen erfragt werden. Diese lokalen Informationsstellen übernehmen auch eine Art Clearing-Funktion, sollte es zu Unstimmigkeiten über eine zahnärztliche Behandlung kommen. Im Zweifelsfall werden Wege zu Gutachtern oder Schlichtungsstellen aufgezeigt. Liegt einem Patienten schon eine konkrete Behandlungs- und Honorarplanung seines Zahnarztes vor, kann er eine weitere Meinung einholen.

### Eine zweite Meinung

Entweder besucht er eine andere Praxis oder er erkundigt sich bei der Patientenberatungsstelle nach einer „zweiten Meinung“. Zum Teil gibt es in einigen Bundesländern ein besonderes Modell, das dem Spezialisten, der die Zweitmeinung erteilt, eine eigene Behandlung des Patienten untersagt. Er wird also völlig objektiv beraten, weil kein wirtschaftliches Interesse an der Übernahme des Behandlungsfalles besteht. Der Zweitmeinungs-Zahnarzt erläutert die vorgelegte Planung, beantwortet die damit verbundenen Fragen und zeigt eventuelle Alternativen auf. Diese aufwändige zahnärztliche Leistung wird mit einer Gebühr zwischen 50 und 150 € berechnet.

### Wie finde ich einen Zahnarzt?

Neben einer Checkliste, welche Kriterien für Gesundheitsportale im Internet gelten sollten, veröffentlicht proDente auch Informationen über die Zahnarztsuche im Internet. Der Leitfaden stellt zudem Tätigkeitsschwerpunkte von Zahnärzten wie Parodontologie, Oralchirurgie und Implantologie vor. Die kostenfreie 20-seitige Broschüre kann unter [www.prodente.de](http://www.prodente.de) herunter geladen oder telefonisch unter 0 18 05/55 22 55 angefordert werden.

## Hätten Sie gewusst, dass ...

### ... das erste Gebiss ...

... aus Flusspferdzahn geschnitzt wurde? Der Zahnarzt John Greenwood fertigte es 1795 für den Präsidenten George Washington an.

### ... das Zähneputzen früher reine Frauensache war?

Noch im 18. Jahrhundert wurden Männer, die zur Bürste griffen, als dekadent bezeichnet. Erst im 19. Jahrhundert wurde die Zahnpflege zum festen Bestandteil der Körperpflege.

## Zahnmedizinlexikon erweitert

Die Internet-Seiten von proDente sind nochmals ergänzt worden. Nach der Freischaltung eines moderierten Forums vor wenigen Wochen wurde jetzt das stark erweiterte Zahnmedizinlexikon veröffentlicht. Informationen rund um schöne Zähne von A wie Abdruckmasse bis Z wie Zahnkronen – bietet das neue digitale Lexikon auf den Internetseiten von proDente. Unter [www.prodente.de](http://www.prodente.de) können sich Patienten ausführlich darüber informieren, was sich hinter bestimmten zahnmedizinischen und zahntechnischen Fachbegriffen verbirgt. Das Lexikon enthält mittlerweile einige hundert Erklärungen von Fachbegriffen.

Bei deren Auswahl wurde auf Häufigkeit und Aktualität geachtet. Um die Qualität der Informationen zu garantieren, wurde die Initiative bei der Erstellung des Lexikons fachlich von Frau Dr. Silke Liebrecht und Prof. Dr. Thomas Kerschbaum vom Kölner Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde unterstützt. Zahlreiche Begriffe sind mit Grafiken, Zeichnungen oder Fotos bebildert, um den Patienten den Einstieg in die Materie zu erleichtern. Wird ein Stichwort nicht gefunden, wird der Besucher aufgefordert, seine Anfrage per E-Mail ([info@prodente.de](mailto:info@prodente.de)) an die Geschäftsstelle zu richten.

### Über 6.000 Besucher monatlich

Der Online-Auftritt der Initiative wird monatlich von über 6.000 Interessierten angesteuert.

## Klick 2004

### proDente setzt Sie in Szene – auch im Internet

Die attraktive Homepage Ihrer Praxis oder Ihres zahntechnischen Labors wird mit weiterem, redaktionellen Know-how noch interessanter. Bieten Sie den Besuchern Ihrer Seite einen weitergehenden Service und verlinken Sie Ihre Seite mit [www.prodente.de](http://www.prodente.de).

Der Clou: Sie vergrößern Ihr Informationsangebot im „World Wide Web“ und können noch etwas gewinnen. Jeder Teilnehmer, der sich verpflichtet, ein Jahr von seiner Startseite mit proDente Links auf die proDente-Seite zu verlinken, kann gewinnen. Dazu muss nur eine Kooperationsvereinbarung ausgefüllt und an 02 21/1 70 97 42 gefaxt werden. Das Dokument ist auf der Homepage von proDente abgelegt. Noch bis Dezember kann jeder Teilnehmer einmal monatlich eine Pentax Optio S Digitalkamera mit über 3 Mio. Pixeln und einem 3fach Zoom gewinnen.